

Presseinformation

Nr.: 36/2020

09.06.2020 – MPo

„Ausgezeichnet. Für Kinder“: Kinderklinik rezertifiziert Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums St. Georg erneut mit Qualitätssiegel ausgezeichnet

Die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums St. Georg ist mit dem Qualitätssiegel „Ausgezeichnet. Für Kinder“ ausgezeichnet worden. Mit dem Zertifikat wird der Kinderklinik eine gleichbleibend hohe Strukturqualität bei der stationären Versorgung von kranken Kindern und Jugendlichen bescheinigt. Der Verleihung des Siegels ging eine Überprüfung durch die Gesellschaft der Kinderkrankenhäuser und Kinderabteilungen in Deutschland e. V. (GKinD) voraus. Das Zertifikat gilt bis Ende 2021.

„Ich freue mich, dass wir erneut die hohen Ansprüchen der Bewertungskommission erfüllen konnten und bei der bundesweiten Bewertung zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung von Kindern und Jugendlichen durch die GKinD rezertifiziert wurden“, sagt Dr. Marlen Zurek, Chefärztin der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin. „Mit dem Zusatz ‚+‘ wird uns zudem bestätigt, dass bei uns eine fachärztliche kinderchirurgische Versorgung durch die Kinderchirurgie des Hauses jederzeit sichergestellt ist“, führt Dr. med. Christian Geyer, Chefarzt der Klinik für Kinderchirurgie und Leiter des Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin, weiter aus. Dr. Iris Minde, Geschäftsführerin des Klinikums, betont: „Kinder sind keine kleinen Erwachsenen und benötigen auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Behandlungs- und Therapiemethoden. In unserer Kinderklinik sind die kleinen Patienten in den besten Händen.“

Mit dem Gütesiegel „Ausgezeichnet. Für Kinder“ werden bundesweit diejenigen Kliniken für Kinder- und Jugendmedizin und Kinderchirurgie prämiert, die sich der Überprüfung ihrer Strukturqualität freiwillig unterzogen haben und die hohen Anforderungen der Bewertungskommission erfüllen. Dazu gehören u.a. die ausnahmslose Erfüllung aller Standards für eine multiprofessionelle und interdisziplinäre Versorgung, eine kontinuierliche kinderärztliche bzw. kinderchirurgische Betreuung, aber auch eine kinder- und familienfreundliche Ausrichtung. Ziel ist es, Eltern und Angehörigen eine Orientierungshilfe bei der Suche nach der bestmöglichen, wohnortnahen stationären Versorgung ihres kranken Kindes, also einer Qualitäts-Kinderklinik, zu bieten.

Zeichen: 2.333 (inkl. Leerzeichen)

St. Georg Unternehmensgruppe:

Die St. Georg Unternehmensgruppe gehört zu den größten und traditionsreichsten Gesundheitseinrichtungen in Mitteldeutschland. Jährlich werden rund 42.000 Patienten stationär sowie teilstationär versorgt und zudem rund 125.000 Patienten ambulant behandelt. Die Anzahl der operierten Patienten liegt bei jährlich ca. 21.000.

Die Unternehmensgruppe mit ihren sieben Tochtergesellschaften und vier Krankenhausstandorten – der Unternehmenssitz sowie zwei weitere befinden sich in Leipzig und einer in Wernsdorf – beschäftigt rund 3.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und setzte im Jahr 2017 265 Millionen Euro um.

Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig bildet das Klinikum Medizinstudenten aus. In der Medizinischen Berufsfachschule erlernen über 250 Auszubildende einen Pflegeberuf.

Gesellschafter des Klinikums St. Georg, dessen Geschichte mehr als 800 Jahre zurück reicht, ist die Stadt Leipzig.

www.sanktgeorg.de